

B E S C H L U S S

**des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V
in seiner 620. Sitzung am 14. Dezember 2022**

zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)

mit Wirkung zum 1. Januar 2023

**Änderung der Bewertungen der Gebührenordnungspositionen 40815 bis 40819
und 40823 bis 40838 im Abschnitt 40.14 EBM**

Gebührenordnungs- position des EBM	Bewertung bis 31.12.2022 in Euro	Bewertung ab 01.01.2023 in Euro
40815	627,00	639,54
40816	830,00	846,60
40817	118,60	120,97
40818	658,40	671,57
40819	124,50	126,99
40823	Preisstufe 1: 485,80 Preisstufe 2: 466,30 Preisstufe 3: 417,50 Preisstufe 4: 398,00	Preisstufe 1: 495,52 Preisstufe 2: 475,63 Preisstufe 3: 425,85 Preisstufe 4: 405,96
40824	Preisstufe 1: 161,90 Preisstufe 2: 155,40 Preisstufe 3: 139,20 Preisstufe 4: 132,70	Preisstufe 1: 165,14 Preisstufe 2: 158,51 Preisstufe 3: 141,98 Preisstufe 4: 135,35
40825	505,40	515,51
40826	72,20	73,64
40827	168,50	171,87
40828	174,70	178,19
40829	10,00	10,20

40830	3,30	3,37
40831	20,00	20,40
40832	6,70	6,83
40833	30,00	30,60
40834	10,00	10,20
40835	90,00	91,80
40836	30,00	30,60
40837	300,00	306,00
40838	100,00	102,00

Protokollnotiz:

Mit diesem Beschluss wird die Bewertung der Kostenpauschalen des Abschnitts 40.14 EBM einmalig um zwei Prozent zum 1. Januar 2023 erhöht. Der Beschluss stellt kein Präjudiz für künftige Anpassungen der Bewertung (auch nach Kostenarten) bzw. der Struktur der Kostenpauschalen des Abschnitts 40.14 EBM dar.

Entscheidungserhebliche Gründe

zum Beschluss des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V in seiner 620. Sitzung am 14. Dezember 2022 zur Änderung des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM) mit Wirkung zum 1. Januar 2023

1. Rechtsgrundlage

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung und der GKV-Spitzenverband vereinbaren gemäß § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V im Bewertungsausschuss den Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM).

2. Regelungshintergrund und -inhalt

Der Bewertungsausschuss hat eine Überprüfung der Kostenpauschalen des Abschnitts 40.14 EBM (Leistungsbezogene Kostenpauschalen für Sach- und Dienstleistungen bei Behandlung mit renalen Ersatzverfahren und extrakorporalen Blutreinigungsverfahren) vorgenommen. Als Ergebnis werden die Bewertungen der Kostenpauschalen 40815 bis 40819 und 40823 bis 40838 zum 1. Januar 2023 um zwei Prozent erhöht.

Darüber hinaus stellt der Bewertungsausschuss in einer Protokollnotiz zu seinem Beschluss klar, dass die Anpassung der Bewertungen der Kostenpauschalen des Abschnitts 40.14 EBM ab dem 1. Januar 2023 kein Präjudiz für künftige Änderungen der Abbildung der Kostenpauschalen im Abschnitt 40.14. EBM darstellt.

3. Inkrafttreten

Der Beschluss tritt mit Wirkung zum 1. Januar 2023 in Kraft.